Bilanz am 31. Dez. 1913: Aktiva: Grundstücke 126 851, Gebäude 1 556 466, Masch. 580 571, Utensil. 3, Fuhrwerk 2, Modelle u. Formen 3, Inventur-Vorräte 1 665 893, Debit. 1 342 080, Bankguth. 104 056, Beteilig. 166 837, Hypoth. 95 000, Kassa 16 076, Wechsel 74 718, Handl.-Unk. 43 387. — Passiva: A.-K. 3 000 000, R.-F. 569 058, Extra-R.-F. 50 000, Talonsteuer-Res. 18 000 (Rüekl. 6000), Wohlfahrts-Kto 93 000, Delkr.-Kto 20 000, Oblig. 420 000, do. Zs.-Kto 4747, Hypoth. 278 000, Kredit. 619 527, Div. 480 000, Tant. an A.-R. 30 600, Extra-Abschreib. 128 619, Vortrag 60 393. Sa. M. 5 771 947.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Oblig.-Zs.-Kto 19 912, do. Agio 600, Zs. 16 446, Abschreib. 185 385, Gewinn 705 613. — Kredit: Vortrag 54 893, Generalwarenkto 834 029, Haus-ertrag u. Unk. 35 835, Berlin-Gubener Haarhutfabrik Div. 3200. Sa. M. 927 958.

Kurs Ende 1889—1913: 160.50, 137, 91.50, 105.75, 113, 151, 164, 193, 176.50, 152.25, 150, 146.75, 143.75, 159.25, 172, 158.25, 144, 151, 130.80, 151.60, 203.90, 230.25, 231.50, 245.50, 231.25⁰/₀. Aufgel. 7./6. 1888 zu 128.50⁰/₀. Notiert in Berlin. Sämtl. Aktien sind lieferbar.

Dividenden 1888—1913: 10¹/₂, 12, 10, 0, 7, 8, 9, 9, 11, 11, 8, 10, 10, 10, 10¹/₂, 10¹/₂, 7, 6, 9, 10, 11, 13, 14, 14, 16⁰/₀. Coup.-Verj.: 4 J. (K.)

Direktion: Herm. Lewin, Berthold Lissner, Stellv. Alex. Lewin, H. Buchholz, Karl Schmidt, Friedr. Ehrlich, Guben.

Aufsichtsrat: (3—8) Vors. Komm.-Rat P. Millington-Herrmann, Berlin; Stellv. Wilh. Jahn, Justizrat Koch, Stadtrat Schlieff, Justizrat Marcus, Guben; Justizrat Dr. M. Lewin, Rechtsanw. Eugen Goldstein, Bank-Dir. S. Bodenheimer, Berlin.

Zahlstellen: Berlin: Deutsche Bank, Bank f. Handel u. Ind., Jarislowsky & Co.; Guben: Niederlausitzer Bank, Bank f. Handel u. Ind.; Dresden: Deutsche Bank.

Mayser's Hutmanufactur Akt.-Ges. in Ligu. in Ulm a. D.

Gegründet: 1./7. 1886. Übernahmepreis M. 507 519. Die Akt.-Ges. bezweckte Fortbetrieb der Hutfabriken der früheren Firma F. Mayser & Sohn in Göppingen u. Ulm. Das Göppinger Anwesen der Ges. wurde 1901 mit M. 25 239 Buchgewinn verkauft und ein neues Fabrik-anwesen in Ulm errichtet. Der ganze Betrieb ist 1903/1904 dort vereinigt worden. Auch das alte Ulmer Anwesen wurde 1904 mit M. 21 660 Buchgewinn veräußert.

Die a.o. G.-V. v. 3./3. 1909 genehmigte den am 21./1. 1909 mit der Firma Mayser's Hut-fabrik G. m. b. H. (St.-K. M. 340 000) in Ulm geschlossenen Vertrag, wonach unter ent-sprechender Beteiligung der Akt.-Ges. an der G. m. b. H. auf die letztere die Aktiven der Akt.-Ges. mit Ausnahme eines Teils der Liegenschaft übergangen. Die gleiche G.-V. beschloss Auflösung der Akt.-Ges. zum Zweck der Liquidation. Ein weiteres Grundstück wurde 1909 verkauft. Die Firma Mayser's Hutfabrik G. m. b. H. zahlte für I. Halbj. 1909: 6⁰/₀ Div. p. r. t.; 1909/10: 6⁰/₀. Inzwischen konnte die Beteil. an der Ges. m. b. H. abgestossen werden.

Kapital: M. 250 000 in 250 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 900 000, Herabsetzung um M. 100 000 lt. G.-V. v. 14./12. 1897 durch Vernichtung von 100 Aktien und lt. G.-V. v. 17./12. 1898 um M. 50 000 durch Vernichtung von 50 Aktien. Die G.-V. v. 28./10. 1907 beschloss zwecks Sanierung der Ges. die Herabsetzung des A.-K. von M. 750 000 auf M. 250 000 durch Zus-legung der Aktien 3:1 (Frist 29./2. 1908); 36 nicht eingereichte Aktien wurden für ungültig erklärt u. die an deren Stelle neu ausgegeb. 12 Aktien am 27./5. 1908 versteigert. Der Buch-gewinn diente zur Tilg. der Unterbilanz (ult. Juni 1908 M. 271 188, Zuweis. z. Delkr.-Kto 25 000, der Rest von M. 203 811 wurde vorgetragen). Die Unterbilanz stieg bis Juni 1911 auf M. 245 379, fiel dann bis Juni 1913 auf M. 248 484.

Hypothek-Anleihen: I. M. 400 000 in 4¹/₂⁰/₀ Partial-Oblig. von 1886, Stücke à M. 500. Zs. 2./1. u. 1./7. Tilg. zu pari ab 1892 durch jährl. Ausl. am 1./4. auf 1./7. Die Anleihe ist auf der alten Mayser'schen Hutfabrik in Ulm versichert. Die Hypoth. auf dem früheren Göppinger Anwesen sind zurückgezahlt. Noch in Umlauf am 30./6. 1913 M. 40 000. Zahlst. wie bei Div. — II. M. 400 000 in 4¹/₂⁰/₀ Teilschuldverschreib. von 1902, Stücke à M. 200, 500, 1000, 2000. Zs. 2./1. u. 1./7. Tilg. zu pari ab 1913 in 40 gleich-mässigen Jahresraten à M. 10 000. Sicherheit: Erststellige Hypoth. auf der neuen Fabrik in Ulm. Zahlst. wie bei Div. Noch in Umlauf M. 244 300. Im Nov. 1902 zu 100.50⁰/₀ netto zur Zeichnung angeboten. Infolge des Überganges eines Teiles der zugunsten der Obli-gationäre belasteten Grundstücke der Akt.-Ges. auf die neue Firma Mayser's Hutfabrik G. m. b. H. in Ulm wurden die Sicherheiten entsprechend abgeändert. An der Verzinsung und den Plan über die Amort. der Oblig. ist nur geändert worden, dass die Oblig. von 1902 auch früher als 1913 getilgt werden können.

Geschäftsjahr: 1./7.—30./6. **Gen.-Vers.:** Bis Ende Dez. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 30. Juni 1913: Aktiva: Hypoth. 242 939, Kaufschilling 24 080, Oblig.-Tilg.-Kto I 17 701, do. II 115 973, Debit. 221 278, Talonsteuer-Res. 93, Verlust 248 484. — Passiva: A.-K. 250 000, Oblig.-Kto I 40 000, do. II 244 300, do. Coup.-Kto I 900, do. II 5818, Kredit. 329 532. Sa. M. 870 550.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Verlustvortrag 249 152, Kontokorrentkto 249, Handl.-Unk. 743. — Kredit: Kontokorrentkto 44, Kursdifferenz a. angekaufte Oblig. 1616, Verlust 248 484. Sa. M. 250 144.

Dividenden 1886/87—1907/08: 5, 3, 5, 0, 4, 4, 4, 2¹/₂, 2¹/₂, 0, 0, 0, 0, 4, 3, 3, 0, 0, 0, 0, 0, 0⁰/₀. Coup.-Verj.: 4 J. (F.)